

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Danksagung

1. Ein geschichtlicher Rückblick
2. Die Besitzer der Bauernwirtschaften (1684 – 1937) und die Zuordnung der Hof-Liegenschaften mit Stand 2019
3. Lage und Bestand der Höfe um 1930
4. Entwicklung der Bauernwirtschaften von 1937 bis 1990
5. Entwicklung der Landwirtschaft in Beendorf von 1945 bis 1952
Anhang 1
Ein Brief von Elfriede Barnstorf, geborene Klaas und Ehefrau des enteigneten Hofbesitzers Paul Barnstorf an ihre Tante vom 16.02.1946
Anhang 2
Enteignung von Haus- und Grundbesitz des Landwirtes Paul Barnstorf, Beendorf, Kreis Haldensleben, im Jahre 1946 (Erinnerungsbericht seiner Nichte)
Anhang 3
Brief des enteigneten Bauernhofbesitzers Paul Barnstorf an den Vorsitzenden der Landesbodenkommission Halle/Saale vom 14.10.1947
6. Von der Kollektivierung ab 1952 bis zur Wende 1990

7. Die wichtigsten Bauernhöfe mit landwirtschaftlichem Haupterwerb
 - 7.1 *Der Günther'sche Hof am Schulplatz 9 und 12*
 - 7.2 *Der (Paul) Barnstorf'sche Hof Mittelstr.14 und Schulstr.3*
 - 7.3 *Der (Fritz) Barnstorf'sche Hof in der Mittelstr.8*
 - 7.4 *Der Wöhlbier'sche Hof – (übergehend in den Böhme'schen Hof)*
 - 7.5 *Der Böhme'sche Hof in der Steinstr.1*
 - 7.6 *Der Heike-Hof (Der Heike-Hof bzw. Die „Heikes“ 200 Jahre im Hofe des Ortsbauernführers zu Beendorf)*
 - 7.7 *Der Klaas'sche Hof (Der Klaas'sche Hof bzw. 200 Jahre in Klaasens Hand. Jubiläum auf einem Beendorfer Bauerndorf)*
 - 7.8 *Der Feldmann'sche Hof*

8. Höfe mit landwirtschaftlichem Eigen- und Nebenerwerb
 - 8.1 *Der Bruer'sche Hof*
 - 8.2 *Der Seeländer-Hof*

9. Die familiäre Verflechtung der Beendorfer Bauernfamilien
10. Landwirtschaftliches Allerlei in Worten und Bildern
11. Analyse: Vorhandenes und Nachzuholendes